

Vortrag, 2 Std.

Kindheit - Jugend - Reifezeit

Leipzig

Freitag, 29. 10. 48

"  
Ärztelernkurs, Psychiatrisches  
Institut bei Prof. Pfeiffer<sup>x</sup>

<sup>x</sup> [laut Vorleserprot. der Univ. Leipzig  
vom SS '49 schreibt sich Pfeiffer<sup>x</sup>  
mit einem "f" ]

Handwritten text at the top of the page, possibly a date or page number.

Handwritten title or section header, underlined.

Handwritten text in the upper middle section.

Handwritten text in the middle section.

Handwritten text in the lower middle section.

Handwritten text at the bottom of the page, possibly a conclusion or signature.

Ungarischer Kaiser.  
Freitag 29. 10. 48

Köcher-Fügens-Reisepapier

No. 7. 5. #

Problem d. Psychologie nach  
Kantianer.

spezif. Bestimmungs-faktor =  
Reizung - Erhaltung im festsitzenden  
Minimum - Subjekt

a) Ich - denke - etwas  
          kann -        →  
          nicht -       -  
          sagen -       -  
          fühlen -       -  
          wille -       -

b) Ich denke etwas

          ←  
          Reizung  
          fundament d. Ich u. d. f.  
          all Funktionen determiniert  
          durch Ich

X  
Francis  
Zander

den 5. October.

Hilfswort:

Temperatur Grundlagen der  
Pathologie

Lehrbuch der Pathologie - 5. Fünftausendjahr

Lehrbuch der Pathologie mit System  
des Naturwissenschaftlers.

Wegweiser.

die Begründung der 1848. Revolution  
gepunkt!

a) 1848. Rev. - 1849. - alle diese  
einmal Alte in Bewegung

Wahrheit mit 1. Freiheit & Gleichheit  
für mit nicht, für gerechtigkeit  
für den 18. 1848 und Welt und  
Erlaubnis und Freiheit bis  
zur Vollendung der Recht

Wahrheit: Erlaubnis und gerechtigkeit,  
für ist gerechtigkeit - aktive  
für lang und an und für  
für aus - das ist den einander  
analytisch abstrakt mit aktive  
ist lang und - ist für mit  
Recht für den aktive - lang und  
Recht den aktive - aktive  
lang und aktive den aktive  
in den aktive aktive, das aktive  
aktive aktive!

Veranschaulichte allein. Hier herüber Vorberede, die auf den  
Kleinlein Klingen des Ioh und des Gegenstände Rosen. Hier besteht  
ich des Grundlegende Verhältnisse gerade durch den Begriff des Ver-  
tes - dem, der Kaller. Der Einzelner vertritt Verturen, und wir  
selben in Geschichtswissenschaft Personen Verturen zu verstehen. Die  
Reduktion der Geschichte von ist sich erschließen im Vorbereich  
und der ist das Fundament, die Haltung des Lesenden in der Geschicht-

etwa 5 Stunden

6). Walden: Edward Geschichte zu den Jahrhundert Jahren  
von dem Robert, wenn Religion zu den Lebenlinien Wissenschaften  
Gesellschaft werden. In der Welt wie in der Religion wird der Ioh ein-  
gelegt. In der Welt durch die religiöse Komplexion; in der Religion durch  
die Hinwendung zu Gott. Das Geschichtliche hat eben in jedem Falle des  
Religiösen Natur. Es ist Frage in jedem Sinne alle des Ueulichen.  
Es ist durch das Wissen, also Kenntnis zu wissen, alles umzuwechseln  
Ihm Gott. Die Antwort auf die Frage ergibt einen eigentümlichen



4). Die Methodik steht im Bezug zur ihre Methoden einseitig-  
rige da. Sie ist objektiv. Das heißt man ihre Ergebnisse sol-  
ber durchsetzen. Sie ist unabhängig von der Natur, und alle ihre  
Ergebnisse beruhen auf Messungen, die die Welt aus sich heraus (ex  
-terio) produziert. Die Aufgabe der Methodik besteht daraus und  
sind Produkte der Verfahren, zum von Erfahrungen, Methoden. Sie  
sind einfach und Voraussetzungen auf einem. Jedweden Vorhergehende.  
einfache Anfang konstatieren hier. Diese sind gewisse Voraus-  
setzungen. Die Verfahren der 99 der methodischen Wissenschaft,  
die Anwendung der Natur ergibt der Weg der Wissenschaft, also  
die Methodik Methode. Die methodische Formen des Wegs sind  
denn in Voraussetzungen und Verfahren möglich. Alle Verfahren  
verweisen auf methodische Voraussetzungen. Alle Verfahren müssen  
sich in ihrer Abhängigkeit von anderen Voraussetzungen befinden  
verweisen. Der Weg besteht aus verschiedenen Methoden.

Der methodische Charakter besteht aus diesen Umständen.  
Sich vor allem der von Welt der Methode dieses abgeleitet. Wenn  
sich hat durch die Wissenschaft der Natur gekennzeichneter, seine  
Ergebnisse verweist darauf der Abhängigkeit von bestimmten Voraus-



Wenn wir die Beobachtungsmittel in der  
Hand nehmen die Fälle & Einzelheiten.  
immer zu ihr zurück (Zusammenhang  
=& Erklärung & Fälle sind als <sup>einheitlich</sup> ~~einheitlich~~  
firmiert & Erklärung - also auch  
Erklärung, aber auf gewisse Zusammenhänge  
Zusammenhang ist notwendig zu liegen.

Auftrag Erklärung muss solche Punkte  
finden, die nicht möglich sind - dann

die Natur der Sache ist nicht möglich

nicht nur in sich selbst, sondern in der Natur der Sache.

Erklärung der Fälle der Natur zu sein

Nur in der Natur: Erklärung in der

Aktion ist nur einmalig möglich,  
unmöglich, alle andere ist nicht.

3) also notwendig, Zusammenhänge

allgemeine Punkte der Erklärung mit  
nichts möglich - Einheitlich &

Erklärung  
für Natur.

kein Instrument der Behandlung, das man beliebige wechseln könnte, ist nie neutral, farblos oder gegenstandslosheitslos.

Der Begriff der Methode ist nicht dem Ich entzogen, sondern er gehört zur Kernigfaltigkeit von Gegenständen; er ist kein lehrhaftes Handwerk, sondern ein Gesichtspunkt der Betrachtung, unter dem der Gegenstand stehen muss; Jener, in welchem der Gegenstand als Prozesshaft muss gesehen werden können. Der Gegenstand heisst in solchem Aspekt Methode, er hat sie nicht und bekommt sie nicht, sondern er ist sie.

etwa 3 Stunden

2). In solchem Sinne wird das Ich gehalten, der Gesetzlichkeit des Gegenstandes zu folgen, wenn es um einen Prozess geht, es bringt nicht eine Methode an ihn heran, sondern es sucht sie am Gegenstand, indem es seine Einseitigkeit aufrecht erhält. Alle seine Urteile als Prozesspunkte sind daher grundsätzlich methodisch, d.h. das Urteil hat seiner Natur nach dieselbe, grundsätzlich also, methodische Struktur, mit anderen Worten die Wissenschaften selbst lehren die Einteilung der Urteilsanfertigkeit.  
etwa 4 Stunden.

b.w.

Wien 1848

ausgegeben

Gruppe der Zustimmung: Schönbacher Republik  
Zustimmung - Republik  
Zustimmung Rein f. Handlung  
Wien 1848 ist nur die Republik & Republik

Zustimmung ist unmöglich nicht  
1848 nicht

Zustimmung ist nicht möglich

Wien 1848 ist Republik: Republik ist Republik:  
auf Republik, auf Republik Republik  
Zustimmung - auf Republik Republik Republik  
auf Republik Zustimmung - Republik  
Zustimmung - Republik Republik Republik  
Zustimmung - Republik Republik -  
Zustimmung - Republik Republik - Republik Republik  
Republik Republik: Republik Republik  
auf Republik - Zustimmung Republik Republik  
Republik Republik Republik Republik

Republik ist Republik!

Republik Republik Republik

C 1

Ritterstr. 16-22

Prof. Dr. P e t z e l t - P ä d a g o g i k

Sommer-Semester 1947

Nr.

V o r l e s u n g : Pädagogische Methodenlehre in  
ihren Grundlagen.

2 stde.

Vorbemerkung: Der Gedanke der pädagogischen Methode seiner Fundierung an den Eigenwerten der Einzelwissenschaften gezeigt und entfaltet werden.

1). Der Begriff der Methode als Ordnung möglicher Praxen darf nicht als subjektives Gebilde, dem Gegenständlichen Leben, aufgefasst werden. Er ist nicht die Art, wie das Geordnete ist nicht erfindbar; nicht trennbar vom Gegenstand.

zu den Untergründigen eine neue  
Ausricht. je weniger sie unter, so weniger  
wird. Wichtig bezeichnet die Gründe an  
welche in ein alle untergründigen  
Gründe, die er immer ist in neuen  
ideellen Form, den in den Gründen  
zu finden. Je weniger aus den Gründen  
den Gründen von, weniger ist.

Wichtig bezeichnet die Gründe  
den Gründen von.

Wichtig bezeichnet die Gründe  
den Gründen von den Gründen von  
den Gründen von den Gründen von  
den Gründen von den Gründen von

Wichtig bezeichnet die Gründe  
den Gründen von den Gründen von  
den Gründen von den Gründen von

Wichtig bezeichnet die Gründe  
den Gründen von den Gründen von  
den Gründen von den Gründen von

3). Aus der logischen Form des Methodenbegriffs folgt pädagogische. Der Gegenstand des Erkennens wird zum Lehrgut pädagogik. Der Akt des Erkennens heißt in der Pädagogik Die gesamte Erkenntnistheorie wird unter spezifischen Invarianten (Lehrer - Schülerverhältnis, Lehrgut, Tradition, Kultur u. aus pädagogischen Problemen des Unterrichts und der Erziehung

Auch der pädagogische Methodenbegriff darf nicht bleiben. Er erhält seine Spezifität im Hinblick auf den eigenen Begriff der Methode, und es ergreift sich eine Reihe Invarianten, die das Fundament aller Methoden kennzeichnen. Gleich die Bedingungen darstellen, unter denen jede Klasse der Lehrer stehen muss.

Um diese Bedingungen handelt es sich. Es ist eine Verzahnung mit didaktischen Fachfragen gemeint, vielmehr die den Voraussetzungen gefragt, von denen alle diese Sonderfälle einzelner Didaktiker, wie man sie auch in einzelnen Fachbüchern, abhängen.

aus dem hinter uns Gehenden nimmt  
zu nehmen. - Aus mit dem Auge folgt  
ohne und mit Kopfbewegung - zu  
bewusst d. untergebenen. Alles  
bezogen auf das mit dem zu bewusste  
von fernstehendem d. neuen Thun

Stimmverhältnisse in, wird bemerkt  
aber in dieser diesem fernstehendem.  
da das ist ungenügend. Auf die  
da. Bezug zu Mutter in ungenügend da  
mit verbunden, da will sie nicht d. neue  
Zusatz, keine Änderung, Beförderung.

Zusatz in dem d. flüchtig  
nicht Organismus in dieser neuen  
Zusatz. Dieser d. Thun etwa 1/3 - 3/4 Jahr  
mit 6 Monaten. darüber Bewegung, 16  
Veränderungen zu neuen Halbsinn,  
Neuer Aufbau d. Aktivitäten

setzungen. Den Begriff der Größe regiert die Gesamtheit aller  
nehmen - Prozeßpunkte. Auch der Elementarunterricht kann die  
frei sein und er muss, wenn er Mathematik sein will, deren  
varianten sehen. Geometrie darf auf keiner Stufe zur Mathematik  
abwinken, und pädagogisches Zeichnen ist nicht identisch mit  
Mathematik selbst.

etwa 5 Stunden

5). Die Physik steht mit ihren heutigen Niveaus des Fortschritts  
in Bereichen bedeutender Diskussionen um ihre Begriffe. Cause  
Substanz fordern den Physiker von der Philosophie zu neuer  
heraus. Die Atomphysik hat neuerliche spezielle Verhältnisse  
heraus, und so fragt man nach dem Sinn der Gesamtheit, mit ihr  
Begriff der Naturgesetze.

Wir unterscheiden zwischen zwei Verhältnissen und der Physik  
Gesamtheit. Die ersten beschäftigen den Physiker, das ist die  
den Philosophen. Gesamtheit meint die Verhältnisse zwischen  
Wirkung die Eindeutigkeit der Veränderung. Der Gedanke der  
kann nicht ohne den Gedanken der Zeit zu fassen sein. Also





stimmt das einzelne Geschehen in jedem Zeitpunkt. Pflanzge-  
richt und Äquifinalität sind der Ausdruck dieses Sonderwert  
Bestimmung. Hier ist Verlauf auf Verleufelbarkeit bezogen  
gibt dem biologischen Geschehen die Form des gleichzeitigen  
allen Verlauf, den Gegenwärtigen gegenüber dem Verlauf, der  
gegenüber aller Veränderlichkeit.

Der Unterricht muss diesem Motiv der in eigene Pro-  
Kochung tragen. Das Lebensrecht wird zur Voraussetzung,  
des Lebens wird zum Thema. Der ganze Organismus bleibt mit  
der Betrachtung. Die Art, wie das Individuum eintritt, ist,  
Bestimmungsmoment der Klasse bzw. ein natürliches System.

etwa 3 Stk

7). Die Menschliche in ihrer wissenschaftlichen Welt  
Verhältnis des Ich und der Natur zu sein. Sie handelt von d  
ist des Ich bzw. der Gemeinschaft gegenüber der Natur, die  
Sinnweisen menschlicher Akte und der Bestimmung der materi-  
gem menschlichbildenden Verhältnissen. Sie ist um dieses Ver-  
hältnis eines naturwissenschaftlichen Anschauens, auch K-

Handwritten text at the top of the page, including the words "Tang... - un... - in...".

Main body of handwritten text, starting with "F...". The text is dense and cursive, covering most of the page.

Standort des eigenen Ich. In der Strenge als heisst dieser  
keit des Ich. Im Fall, sich gerichtet zu wissen, heisst er  
Abhängigkeit des Ich! Der Weg zum Höchlichen führt nur ab  
des sich Abhängigkeits - Diese Bindung wird hier nur die  
in Wissen, sondern im heissen. Gott ist kein Gegenstand  
stehen - Gott ist die Substanz selbst, an der wir immer  
Arbeit haben.

Der Religionsunterricht hat es daher nicht nur als  
wissen zu tun, sondern vornehmlich mit dem Halten, die  
wird, wenn wir uns gerichtet wissen. In die ist der Lehrende  
nicht bloss im Wissen, sondern ist überhaupt kein Religiöses  
möglich. Wird es verfehlt, dann gleitet der Unterricht ab  
Region des Geistes in die des Wissens und wir sind über  
mehr bei der Religion. Das andere findet seine Bestimmung  
denn es von Prinzip des Glaubens getragen werden muss. Das  
meinen konkreten Ausdruck im Religionsunterricht, der es  
den wir an dem Schüler die gleiche Forderung stellt.

Wo du f. mich anwende mich  
Lieber fannnen,

Kann Lehren v. Ditten.  
Kann Dittung sein Objekt.

Wo magst du Zungenkrieger Fabrikanten

am Ende, und im Anfang.

Wannest finde neue Relationen  
immer immer

unermüdet - Was alle nur  
unerschöpflich!  
Unerschöpflich aller Art  
Anfangen -

Ordnung hat auch in Dittung  
Relationen

Rost in Dittung - jede Kirche ist  
fleckenlos & fessellos - jede  
die Weltkennt ist jeder ist so  
kämpfer, keine Anfang zu  
Fabrikanten!

3). Absichte von diesen philosophischen Bemühungen bahnt sich inwiefern eine entsprechende empirische sich betreffende Psychologie an. Sie entsteht bei den Sinnesphysiologen und erreicht bei Johannes v. Müller in der Lehre von den "spezifischen Sinnesorganen" eine bedeutsame Höhe, zugleich eine auffallende Andersartigkeit. Das naturwissenschaftliche Verfahren fängt an, sich innerhalb der Psychologie Geltung zu verschaffen. Der Rückzug auf die physiologischen Verhältnisse wird charakteristisch für die spätere Art der Argumentation.

etwa 4 Stunden

4). Gleichzeitig mit diesem Ansatz bei den Sinnesorganen wird der Gedanke der Messung des Psychischen nach naturwissenschaftlichen Muster immer mehr heinisch, das Experiment erobert sich einen neuen Bereich. Die Arbeiten W e b e r s und F e c h n e r s stellen nach dieser Richtung hin einen neuen Höhepunkt dar, zugleich wohl den Höhepunkt naturwissenschaftlichen Verfahrens.

etwa 4 Stunden

Das Kind ist am 2. 6. Jahr des Feings 79  
die neue J. Phase an - und jetzt in der  
Kammer mit der Phase: am 14. zu J. 9. wird  
sich ändern: In 9. Kind, in ändern  
am 14. zu J. 9., in ändern  
ändern für, In J. gehen wir weiter  
bleibt zu sein, in Länge sein!

2. 6 - 3 Jahr Kind bis zum  
5. Jahr oben. Aber schlechte  
gekennzeichnete Jüng & Kamin-  
füße: Neue Kinderbücher für  
neue Leserbücher herstellen!

Wichtig ist auch - enthalten -  
auszuweisen - Reisung auszuweisen  
sich nicht wegen mit J. 9. ist de  
guten herauszuweisen weise.

Kindes Leser - de ist auszuweisen auszuweisen  
auszuweisen auszuweisen, de Leser  
ist in neuen Kind. auszuweisen  
am 14. aus mit J. 9. ist de Phase  
auszuweisen: Kinderbücher de  
Phase.

8). und t gelang es, die vielversprechendsten Fäden zu vereinen. Noch ergab sich eine physiologische Psychologie, noch Überzug des Experiment auch natürlicher Art, aber der Durchbruch zu den höheren Seelenleistungen ist nicht mehr zu verkennen. Soudt bildet den Abschluss dieser naturwissenschaftlichen Periode ebenso wie den Beginn einer neuen Epoche in der psychologischen Entwicklung.

etwa 5 Stunden.

Literatur der gesamten  
Hörvorlesung.

Schwarz.



Ich will - bitte auf.  
Wille immer da, für keinen  
auf und auf und fürchten. Wille mit  
was - das Unmögliche natürlich.

Reiche Familien sind immer fürchten  
unmöglich fürchten will und das Kind  
den Wille - Fürchten

Yuan Erfahrung der Unmöglichkeit  
dieser Welt: Ich will alles  
wisse - ich kann es - ich kann  
es nicht - ich darf es nicht -  
Ich will nicht das Unmögliche sein.

Fürchten - Unmöglich  
Himmel hat bei  
unmöglichen Ereignis auf.

gebete und Verbote werden  
wie eine Stimme gesprochen und  
ihre Bedeutung - erkennen -  
erkennen - empfinden -  
wissen empfinden, ich empfinden

Versicht und Befreiung  
Gebete - Verbote sind es  
verrichten -

Prof. Dr. P e t z e l t - Psychologie

Sommer-Semester 1947

Nr.

V o r l e s u n g : Die Entwicklung der psychologischen  
Forschung von Kant bis Wundt.

2 stündig.

Vorbemerkung: Das Kolleg soll den Wandel in der Auffassung  
des psychologischen Problems zeigen, soll damit zugleich die  
charakteristischen Momente des Fortschreitens und die tragenden  
Gedanken des Neubaus der wissenschaftlichen Psychologie darlegen.

1). Die wissenschaftliche Lage bei K a n t wird durch den  
Unterschied zwischen rationaler und empirischer Psychologie gekenn-  
zeichnet. Es kommt bei Kant zu keinem ausgeprägten Lösungsbestand.

Dieser Ketzergesellschaft habe ich 13  
französisch - eine ungewisse Person  
verhelfen zu den Dingen, Familien  
mit mehreren Kindern ganz der  
Welt ab. Geizige Ketzerei

(Ketzerei) " Familien mit  
mehreren Kindern -  
Ich war - in Rom - in dem  
diese Rechte mit allem in alle  
Aktion - freigelegte in Intelligenz  
Abteilung - Aktivität, um  
ignoriert wird - alle Leistung in  
Aktivität.

Dann das Fehlen der auf die  
Heraus der Phase. Nach dem Anfang  
ist wichtig! Die Prozess der Menschheit  
wird nicht so abgehandelt, das man  
Anfang - jede eine Aufgabe  
freigelegt kann. man muss  
dovon, heute die Zeit  
so gut wie immer. Das bringt  
den meisten Phasen etwa 5 Jahre

liegend anzusehen. Die Rolle des Ich-denke bringt das heraus, wenn man nach dem Verhältnis zwischen dem transszendentalen und empirischen Ich fragt.

Sicher bleibt Kant des Verdienst, hier die wesentliche Frage der Psychologie mit Schärfe gezeigt zu haben. Das hat zur Folge, dass seine Darlegungen richtunggebend anzusehen sind für den systematischen Ort, den die Psychologie der Natur nach als Wissenschaft zu beanspruchen hat.

etwa 5 Stunden

2). Bei H e g e l hat sich der Begriff des Psychischen so verdichtet, dass für die vielfältigen Erscheinungen des Seelenlebens nicht viel Platz übriggeblieben ist. Seine Analysen zeigen sich im wesentlichen im sogenannten rationalen Bereich des Begriffs der Psyche und erreichen in Anlehnung zugleich in Abwandlung gegenüber Kant eine erstaunliche Weiterbildung.

etwa 3 Stunden

Ursprung <sup>in</sup> <sup>der</sup> <sup>Hand</sup> <sup>der</sup> <sup>Früheren</sup> <sup>Hand</sup> <sup>und</sup>  
muss <sup>jetzt</sup> <sup>im</sup> <sup>Hand</sup> <sup>gelesen</sup>. <sup>Man</sup>  
bekannt <sup>die</sup> <sup>Hand</sup>. Man <sup>6</sup> <sup>Jahre</sup>  
bekannt. <sup>Wahrscheinlich</sup> <sup>etwa</sup> <sup>bei</sup> <sup>7</sup> <sup>Jahre</sup>  
Anfang <sup>in</sup> <sup>der</sup> <sup>Hand</sup>, <sup>in</sup> <sup>der</sup> <sup>Hand</sup>  
Hand, Hand <sup>aber</sup> <sup>jetzt</sup> <sup>man</sup>  
man <sup>Anfang</sup> <sup>mit</sup> <sup>in</sup> <sup>der</sup> <sup>Hand</sup> <sup>abgelesen</sup>.

<sup>Der</sup> <sup>man</sup> <sup>Hand</sup> <sup>in</sup> <sup>der</sup> <sup>Hand</sup>  
<sup>man</sup> <sup>jetzt</sup> <sup>im</sup> <sup>Hand</sup>. <sup>jetzt</sup> <sup>Hand</sup>  
<sup>in</sup> <sup>der</sup> <sup>Hand</sup> <sup>der</sup> <sup>Hand</sup>, <sup>in</sup> <sup>der</sup> <sup>Hand</sup>  
<sup>Hand</sup> <sup>Hand</sup> <sup>Hand</sup> <sup>Hand</sup>  
<sup>Hand</sup> <sup>Hand</sup> <sup>Hand</sup> <sup>Hand</sup>.

<sup>Hand</sup> <sup>Hand</sup> <sup>Hand</sup> <sup>Hand</sup>  
<sup>Hand</sup> <sup>Hand</sup> <sup>Hand</sup> <sup>Hand</sup>  
<sup>Hand</sup> <sup>Hand</sup> <sup>Hand</sup> <sup>Hand</sup>  
<sup>Hand</sup> <sup>Hand</sup> <sup>Hand</sup> <sup>Hand</sup>!

<sup>Hand</sup> <sup>Hand</sup> <sup>Hand</sup> <sup>Hand</sup>  
die <sup>Hand</sup> <sup>Hand</sup> <sup>Hand</sup>